

Kürzel:

## Antrag auf Beurlaubung/Freistellung

Ich bitte um Beurlaubung/Freistellung für

- eine Fortbildungsveranstaltung \*
- eine Klassenfahrt/Exkursion
- Dienst am anderen Ort
- Sonderurlaub aus persönlichen Gründen (vgl. Rückseite)
- Dienstbefreiung (ausfallender Unterricht wird nachgeholt)

Datum am/vom: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_

ausfallender Unterricht ab \_\_\_\_\_ Std. bis: \_\_\_\_\_ Std. --> bitte auch Rückseite ausfüllen und beachten!

**Bitte auch unbedingt die ausfallenden Stunden und Aufsichten auf der Rückseite eintragen.**

| Exkursion/ Klassenfahrt  | Fortbildung/ Dienst am anderen Ort   |
|--|--|
| Klasse/Kurs _____<br><br>Ziel _____<br><br>Begleitperson _____ | * Veranstalter: _____<br>Art/Titel der Veranstaltung: _____<br>_____<br>Im derzeitigen Kalenderjahr wurden bisher _____ Tage<br>Urlaub für eine Fortbildungsveranstaltung genehmigt. |

**Bitte mindestens 10 Schultage vorher beantragen und bei Exkursionen die Klassen bzw. SchülerInnen in Web-Untis absent setzen. Ob eine von Ihnen beantragte Veranstaltung/Fortbildung genehmigt wurde, entnehmen Sie bitte 14 Tage vorher Web-Untis.**

Nackenheim, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Entscheidung der Schulleitung:**

- Der Antrag ist genehmigt.
- Der Antrag ist nicht genehmigt.

Nackenheim, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Schulleitung

**Zur Kenntnis genommen:**

\_\_\_\_\_  
Sekretariat

\_\_\_\_\_  
Vertretungsteam

**Bitte betroffene Fehlzeiten eintragen!**

| Stunde   | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|----------|--------|----------|----------|------------|---------|
| 1.       |        |          |          |            |         |
| 2.       |        |          |          |            |         |
| 3.       |        |          |          |            |         |
| 4.       |        |          |          |            |         |
| 5.       |        |          |          |            |         |
| 6.       |        |          |          |            |         |
| 7.       |        |          |          |            |         |
| 8.       |        |          |          |            |         |
| 9.       |        |          |          |            |         |
| 10.      |        |          |          |            |         |
| Aufsicht |        |          |          |            |         |

**Sonderurlaub aus persönlichen Gründen:**

Quelle: Sonderurlaubsverordnung (SUrlV)

Soweit dienstliche Gründe nicht entgegenstehen, wird Beamtinnen und Beamten nur für die nachfolgenden Anlässe im angegebenen Umfang Dienstbefreiung unter Fortzahlung der Besoldung gewährt:

|  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1) Niederkunft der Ehefrau oder eingetragenen Lebenspartnerin im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes  | 1 Arbeitstag                         |
| 2) Tod der Ehefrau oder des Ehemanns, der eingetragenen Lebens- partnerin oder des eingetragenen Lebenspartners im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes, eines Kindes *) oder eines Elternteils  | 2 Arbeitstage                        |
| 3) Umzug aus dienstlichem Grund an einen anderen Ort   | 1 Arbeitstag                         |
| 4) 25-, 40- und 50-jähriges Dienstjubiläum   | 1 Arbeitstag                         |
| 5) Schwere Erkrankung einer oder eines Angehörigen, soweit<br>a) diese Person in demselben Haushalt lebt<br>b) ärztlicherseits die Erforderlichkeit der Anwesenheit einer Person zur Beaufsichtigung, Betreuung oder Pflege bescheinigt wurde und<br>c) eine andere Person hierfür nicht sofort zur Verfügung steht  | 1 Arbeitstag im Kalenderjahr         |
| 6) Schwere Erkrankung eines Kindes, wenn<br>a) es jünger als zwölf Jahre oder behindert und auf Hilfe angewiesen ist,<br>b) ärztlicherseits die Erforderlichkeit der Anwesenheit einer Person zur Beaufsichtigung, Betreuung oder Pflege bescheinigt wurde und<br>c) eine andere Person hierfür nicht sofort zur Verfügung steht   | bis zu 4 Arbeitstage im Kalenderjahr |
| 7) Schwere Erkrankung der Betreuungsperson eines Kindes der Beamtin oder des Beamten, wenn<br>a) eine andere Person zur Betreuung des Kindes nicht sofort zur Verfügung steht,<br>b) der Beamte deshalb die Betreuung des Kindes selbst übernehmen muss und<br>c) das Kind jünger als acht Jahre oder wegen körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung dauernd pflegebedürftig ist. | bis zu 4 Arbeitstage im Kalenderjahr |